



05.05.26

Psalm 33,16-22: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

Der **Autor** des Psalms ist nicht überliefert, aber viele sehen den Psalm als Fortsetzung zu Psalm 32 und ordnen ihn damit David zu. In den vorigen Versen wird dazu aufgerufen, Gott zu preisen und für ihn zu singen, da auf ihn Verlass ist und seine Worte Macht haben. In der Zeit damals galt der König als mächtig, wenn er viele Krieger und Pferde in den Krieg schicken konnte. Heute kann man das vielleicht mit Menschen vergleichen, die sich wichtig fühlen, weil sie ein schnelles Auto fahren. **Güte** ist eine wohlwollende und nachsichtige Einstellung gegenüber anderen.



## Gruppenaktivität

Gemeinsam mit den SuS mit **Sprechblasen** über den Bibeltext reden.

[Sprechblasen\\_6qQvZX9.pdf](#)



## Fragerunde

- Hast du dich schon einmal besonders stark gefühlt? Wodurch?
- Ist auf die eigene Stärke immer Verlass? Warum (nicht)?
- Auf wen verlässt du dich (nicht)? Warum?
- Hast du Gottes Hilfe schon einmal erlebt?

Erzähle davon!

- Gott beschützt alle, die ihm gehorchen, steht in Vers 18. Was meinst du zu diesem Vers? Und wie kannst du Gott gehorchen?



## Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du gemerkt hast, dass Gott dir geholfen hat.

Oder

Etwas zum Thema **Kämpfe** erzählen:

Ich musste zum Glück noch nie richtig körperlich kämpfen. Aber manchmal habe ich innere Kämpfe, die ich mit mir selbst austragen muss. Das sind Kämpfe ohne Fäuste, zum Beispiel eine große Aufgabe, die mir viel zu schwierig vorkommt oder unangenehme Gespräche mit anderen. Das kann auch ein „großer Kampf“ sein, vor dem ich manchmal viel Angst habe, schlecht schlafe oder ganz unruhig bin. Ich kann mich gut an ein Gespräch erinnern. Ich wollte es nicht führen, weil ich wusste, dass ich etwas bei meiner Arbeit falsch gemacht hatte und Angst hatte, wie mein Chef darauf reagiert. Aber es war klar, dass ich das Gespräch führen musste. Mir ging es vor dem Gespräch sehr schlecht und ich wäre am liebsten davor weggelaufen. Aber Gott hat mir geholfen und Mut gegeben. Ich war ruhiger, obwohl sich die Situation nicht verändert hatte. Am Ende war das Gespräch gar nicht so schlimm, wie ich es befürchtet hatte. Ich bin Gott sehr dankbar, dass er immer bei mir ist und mir hilft. Er meint es gut mit mir! Ich will mich auch heute auf ihn verlassen, weil ich mit ihm an meiner Seite alles schaffen kann.



## Sonstiges

Mit Gott an meiner Seite kann ich Hilfe erleben auch in inneren Kämpfen. Das Gebetslied **Der Sieg gehört dir allein** erinnert daran: <https://www.youtube.com/watch?v=SUZ2HmO-wdc>

